



Niederschrift 16. Öffentliche/nichtöffentliche Sitzung des Ortsbeirates Golm

Sitzungstermin:	Donnerstag, 25.03.2010
Sitzungsbeginn:	19:05 Uhr
Sitzungsende:	20:40 Uhr
Ort, Raum:	Gemeindebüro Golm, Reiherbergstr. 31, Golm

Anwesend sind:

Herr Horst Heinzl	CDU	entschuldigt
Frau Kathleen Krause	SPD	
Herr Marcus Krause	SPD	
Herr Ulf Mohr	Einzelbewerber	
Frau Annelore Zech	DIE LINKE	ab 19:10

Gäste:

Herr M. Beck, Bereichsleiter Bauaufsicht

Frau U. Röpke, Schriftführerin

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung
- 2 Bürgerfragen
- 3 Feststellung der Anwesenheit sowie der ordnungsgemäßen Ladung / Entscheidung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom 25.02.2010 / Feststellung der öffentlichen Tagesordnung
- 4 Vorstellung des neuen Verkehrskonzeptes " MOBIL +"
- 5 Anträge des Ortsbeirates
 - 5.1 Straßenbenennung im Ortsteil Golm
hier: Studentenhof Golm
Vorlage: 10/OBR/0021
U. Mohr
 - 5.2 Antrag auf Gewährung einer Zuwendung aus dem Sachaufwand des Ortsteils Golm an Frau M. Höfgen
Vorlage: 10/OBR/0027

- U. Mohr
- 5.3 Antrag auf Gewährung einer Zuwendung aus dem Sachaufwand des Ortsteils Golm an den Literaturclub Golm
Vorlage: 10/OBR/0033
U. Mohr
- 6 Information zu Beschlüssen des Ortsbeirates aus der 15. Sitzung am 25.02.2010
- 6.1 Bericht zur Umsetzung der Bürgerhaushalte 2007 und 2008
- 6.2 Stasi-Überprüfung der Mitglieder des Ortsbeirates
- 7 Informationen des Ortsvorstehers
- 8 Sonstiges

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 Eröffnung der Sitzung

Der Ortsvorsteher Herr Mohr eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden.

zu 2 Bürgerfragen

Herr Westerhold beklagt, dass in der Thomas-Müntzer-Str. die Fahrbahn, bedingt durch den Frost, sehr schlecht sei und vor allem nicht beleuchtet. Daran, so Herr Mohr, werde sich so bald auch nichts ändern. Wenn die Stadt neue Laternen aufstellt, so sind diese umlagepflichtig, d.h., die Anwohner müssten sich an den Kosten beteiligen. Er erläutert den Verwaltungsvorgang.

Frau Scheffel bittet darum, dass der Schrotthaufen am Stellwerk beseitigt wird. Herr Mohr sagt zu, sich darum zu kümmern.

Allgemeine Anfrage

nach dem weiteren Ausbau der Reiherbergstraße gefragt, antwortet Herr Mohr, dass im Haushalt 2010 die Eisenbahnüberführung enthalten sei, aber zunächst zurückgestellt wurde.

In Bezug auf die Einführung des neuen Verkehrskonzeptes „Mobil +“ und den damit verbundenen Fahrplanwechsel plant die ViP am 15.04.2010 um 19.00 Uhr im Gemeindebüro Golm eine Informationsveranstaltung. Hier können Bürger Hinweise und Anregungen für den **nächsten Fahrplanwechsel** geben.

**zu 3 Feststellung der Anwesenheit sowie der ordnungsgemäßen Ladung /
Entscheidung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift des
öffentlichen Teils der Sitzung vom 25.02.2010 / Feststellung der öffentli-
chen Tagesordnung**

Der Ortsvorsteher stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest.

Zur Niederschrift der Sitzung am 25.02.2010 gibt es keine Hinweise und Änderungswünsche; sie wird einstimmig bestätigt.

Zur vorliegenden Tagesordnung gibt Herr Mohr bekannt, dass der TOP 4 – Vorstellung des neuen Verkehrskonzeptes „Mobil +“ - auf die nächste Sitzung verschoben wird, da wegen mehrerer Sitzungen an diesem Tag kein Vertreter des ViP kommen kann.

Weiter muss der TOP 6.1. – Bericht zur Umsetzung der Bürgerhaushalte 2007 und 2008 - auf die nächste Sitzung verschoben werden, da die Zuarbeit der Verwaltung fehlt.

Er bittet darum, den Top 10 aus dem nicht öffentlichen Teil vorzuziehen, um Herrn Beck nicht so lange warten zu lassen. Der Ortsbeirat verständigt sich darauf, den TOP 10 nach dem TOP 5.3 zu behandeln.

Die so geänderte Tagesordnung wird einstimmig bestätigt.

zu 4 Vorstellung des neuen Verkehrskonzeptes " MOBIL +"

Siehe TOP 3 und Bürgerfragen.

zu 5 Anträge des Ortsbeirates

**zu 5.1 Straßenbenennung im Ortsteil Golm
hier: Studentenhof Golm
Vorlage: 10/OBR/0021
U. Mohr**

Der Ortsvorsteher bringt den Antrag ein und erinnert an die Diskussion dazu in der letzten Sitzung.

Da kein Diskussionsbedarf besteht, stellt er den Antrag zur Abstimmung.

Der Ortsbeirat beschließt:

Im Zuge der zu errichtenden Studentenwohnanlage soll die von der Geiselbergstraße abgehende Erschließungsstraße, die zur Zeit den Arbeitstitel „Planstraße 2“ trägt, den Namen:

„Am Mühlenteich“

erhalten.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig **angenommen**

zu 5.2 Antrag auf Gewährung einer Zuwendung aus dem Sachaufwand des Ortsteils Golm an Frau M. Höfgen

Vorlage: 10/OBR/0027

U. Mohr

Herr Mohr bringt den Antrag ein, Diskussionsbedarf besteht nicht.

Der Ortsbeirat beschließt:

Gewährung einer Zuwendung aus dem Sachaufwand des Ortsteils Golm zur Förderung des örtlichen Gemeinschaftslebens in Höhe von:

400,--€

an Frau Margrit Höfgen.

Verwendungszweck: Aktualisierung und Weiterentwicklung des Internetauftritts „Golm im Internet“

Abstimmungsergebnis:

einstimmig **angenommen**

zu 5.3 Antrag auf Gewährung einer Zuwendung aus dem Sachaufwand des Ortsteils Golm an den Literaturclub Golm

Vorlage: 10/OBR/0033

U. Mohr

Herr Mohr bringt den Antrag ein; Diskussionsbedarf besteht nicht.

Der Ortsbeirat beschließt:

Gewährung einer Zuwendung aus dem Sachaufwand des Ortsteils Golm zur Förderung des örtlichen Gemeinschaftslebens in Höhe von:

200,--€

an den Literaturclub Golm.

Verwendungszweck: Sachprämien und Auszeichnungen

Abstimmungsergebnis:
einstimmig angenommen

zu 6 Information zu Beschlüssen des Ortsbeirates aus der 15. Sitzung am 25.02.2010

zu 6.1 Bericht zur Umsetzung der Bürgerhaushalte 2007 und 2008

Siehe TOP 3.

zu 6.2 Stasi-Überprüfung der Mitglieder des Ortsbeirates

Herr Mohr verweist auf das Schreiben des Vorsitzenden der Stadtverordnetenversammlung, Herrn Schüler, das den Mitgliedern in Vorbereitung der Sitzung zur Kenntnis gegeben wurde.

Danach würde die Überprüfung der Mitglieder der Ortsbeiräte auf freiwilliger Basis geschehen; das heißt, sie müssen diese Auskunft auf freiwilliger Basis selbst einholen.

Herr Krause informiert die Mitglieder, dass er diese Auffassung nicht teile und sich daher mit der Bitte um Klärung an die Landesbeauftragte zur Aufarbeitung der Folgen der kommunistischen Diktatur, Frau Poppe, gewandt habe, um deren Rechtsauffassung zu erfragen.

zu 7 Informationen des Ortsvorstehers

Herr Mohr informiert über den Tausch der Räumlichkeiten im Gemeindebüro und dem damit verbundenen Umzug zum 01. April 2010.

Den Telefonanschluss des Ortsbeirates habe er gekündigt.

zu 8 Sonstiges

Kein Redebedarf.